



Kläranlage in Sehnde mit den verschiedenen technischen Bereichen zur Reinigung des Schmutzwassers. Foto: Joachim Lührs

Besichtigung der Kläranlage

Einblicke in technische Verfahren zur Reinigung des Schmutzwassers am 27. Mai

SEHNDE. Was geschieht eigentlich mit dem Abwasser, das in den privaten Haushalten täglich entsteht? Antworten auf diese Frage erhalten interessierte Bürger bei einer öffentlichen Führung auf der Kläranlage. Für Mittwoch, 27. Mai, lädt der Betrieb um 17 Uhr zu einer rund ein- bis zweistündigen Besichtigung ein. Die Teilnehmer erhalten dabei anschauliche Einblicke

in die einzelnen Schritte der modernen Abwasserreinigung und erfahren, wie aus Abwasser wieder sauberes Wasser wird. Die Führung ist auf maximal 20 Personen begrenzt. Kinder im Alter ab sechs Jahre können in Begleitung eines Elternteils teilnehmen. Eine Anmeldung ist erforderlich und bis spätestens 22. Mai möglich: E-Mail info@stadtwerke-sehnde.de.

Open Air Konzert im Apart Hotel

SEHNDE. Der Verein „Interessengemeinschaft der Stadt Sehnde“, kurz IGS, präsentiert das Open Air Konzert im Apart Hotel Sehnde an der Peiner Straße 7, gesponsert von der Eichen Apotheke und der Sonnen Apotheke. Am Sonnabend, 16.

Mai, gibt es bei freiem Eintritt ab 16 Uhr Party-Musik. Den Anfang macht DJ Chris van Luis und um 19 Uhr ist der Auftritt von den „4 Swedes“ zu erleben, die als „live band experience“ mit den Abba-Hits für Stimmung sorgen.

Doppelerfolg für Bahman Prante

LEHRTE. Bei der diesjährigen Norddeutschen Meisterschaft im Martial Arts konnte sich Bahman Prante eindrucksvoll gegen eine starke Konkurrenz behaupten. Der Athlet trat gleich in zwei anspruchsvollen Disziplinen an und bewies dabei sowohl Vielseitigkeit als auch Kampfgeist.

Im Mixed Martial Arts (MMA) dominierte Prante das Teilnehmerfeld und sicherte sich souverän den ersten Platz. Mit technischer Präzision, taktischem Geschick und körperlicher Stärke ließ er seinen Gegnern kaum Chancen und überzeugte sowohl das Publikum als auch die

Kampfrichter. Auch im Kickboxen zeigte Prante eine herausragende Leistung. Trotz hochkarätiger Gegner erreichte er einen starken zweiten Platz und rundete damit sein erfolgreiches Turnier ab.

Besonders hervorzuheben ist seine Fähigkeit, sich schnell auf unterschiedliche Kampfstile einzustellen und in beiden Kategorien auf höchstem Niveau zu performen.

Mit diesem Doppelerfolg setzt Prante ein deutliches Zeichen und empfiehlt sich für kommende nationale und internationale Wettkämpfe.

Diebstahl an drei Tatorten

ILTEN. Am 24. April in der Tatzeit zwischen 1 Uhr und 7.45 Uhr verschaffte sich ein Täter beschadigungsfrei Zutritt in geparkten Autos der Marke Volkswagen und entwendete jeweils die Infotainmentsysteme. Auf der Straße Am Park wurde ein

schwarzer VW Caddy angegangen, auf der Straße Schiratswinkel ein weißer VW Passat, und auf der Straße Lüttjer Hagen war ein blauer VW Sharan tatbe troffen. Der Schaden beläuft sich je Fahrzeug auf zirka 3.000 Euro.

Präsentation von Militärfahrzeugen auf dem Museumsgelände

Zwei Besuchertage, auch mit Straßenbahn-Fahrten und weiteren Ausstellungen

WEHMINGEN. Am heutigen Sonnabend, 9. Mai und am morgigen Sonntag, 10. Mai, veranstaltet der Verein Hannoversches Straßenbahn-Museum auf seinem Gelände in Sehnde-Wehmingen das traditionsreiche Militärfahrzeug-Treffen. Erwartet werden über Hundert Besitzerinnen und Besitzer historischer Militärfahrzeuge aus ganz Deutschland sowie interessierte Besucherinnen und Besucher, die sich für historische Technik und Fahrzeuggeschichte begeistern. Das Treffen bietet ein gemeinschaftliches Wochenende rund um historische Militärfahrzeuge ab Baujahr 1945. Neben der Präsentation der Fahrzeuge steht vor allem der persönliche Austausch der Teilnehmer im Mittelpunkt. Händler mit thematisch passender Ausrüstung und Bekleidung bieten ihre Waren ebenfalls an. Das weitläufige Gelände des Hannoverschen Straßenbahn-Museums bietet ideale Voraussetzungen für die Veranstaltung. Besonders attraktiv ist die vorhandene Geländestrecke, die durch den museuseigenen Waldabschnitt führt und von angemeldeten geländegängigen Fahrzeugen genutzt werden kann.

An den beiden Besuchertagen jeweils von 11 bis 17 Uhr haben Gäste die Gelegenheit, die historischen Fahrzeuge aus nächster Nähe zu erleben und mit den Fahrzeugbesitzern in das Gespräch zu kommen. Auch haben Besucher die Möglichkeit, zu Straßenbahnrundfahrten über das Gelände und die Außenstrecke des Museums aufzubrechen. Diverse Ausstellungsräume und der Betrieb der 5-Zoll Kleinbahn sorgen zudem für ein besonderes Erlebnis für die ganze Familie. Zudem hat am 10. Mai auch die H0-Modellbahn geöffnet und bietet regelmäßige Vorführungen an. Für das leibliche Wohl wird während der gesamten Veranstaltung durch das museumseigene Bistro gesorgt.



Militärfans schauen dem Straßenbahnfahrer während der Fahrt auf dem Museumsgelände über die Schulter. Foto: HSM e.V.

Der Verein Hannoversches Straßenbahn-Museum legt großen Wert auf ein respektvolles und demokratisches Miteinander. Nicht zugelassen sind daher insbesondere Waffen oder Anscheinswaffen sowie rechtswidrige Uniformen, Sym-

bole oder Darstellungen, die gegen die freiheitlich-demokratische Grundordnung verstoßen oder das Ansehen der Veranstaltung beeinträchtigen könnten.

Der Eintritt für Besucher im Hannoverschen Straßenbahn-

Museum kostet regulär acht Euro für Erwachsene, sieben Euro ermäßigt für Senioren ab 60 Jahren, Studenten und Schwerbehinderte. Kinder im Alter ab sechs Jahre zahlen 4,50 Euro, Familien (Eltern plus eigene Kinder) zahlen 21 Euro. Am

Sonntag, 10. Mai, zahlen Mütter in Begleitung ihrer Kinder anlässlich des Muttertags nur den halben Eintritt. Weitere Informationen zum Hannoverschen Straßenbahn-Museum bietet die Internetseite www.tram-museum.de.



Begegnung auf dem Gelände bei Rundfahrten. Foto: HSM e.V.



Fachgespräche zwischen Interessierten und Ausstellern vor einer historischen Kulisse im Hannoverschen Straßenbahn-Museum während der vorigen Veranstaltung. Foto: HSM e.V.

Spaziergang zum geplanten Gewerbegebiet mit politischen Impulsen der Grünen

Treffpunkt für interessierte Bürger am Kreisel in Höver am heutigen Sonnabend, 9. Mai

HÖVER. Unter der Regie von Iltens Ortsbürgermeister Sandy Steve Choitz gibt es am heutigen Sonnabend, 9. Mai, von 14 bis 15.30 Uhr einen Spaziergang zum geplanten Gewerbegebiet Höver-Nord. Sinja Münzberg, Kandidatin von Bündnis 90/Die Grünen für das Amt der Regionspräsidentin der Region Hannover, wird den Termin begleiten. Treffpunkt ist am Kreisel in Höver, am Beginn des Feldwegs zur Apfelbaumallee. Gespräche mit interessierten Bürgern sind er-

wünscht. Choitz betont: „Ich freue mich sehr, dass Sinja Münzberg den Spaziergang begleitet. Das zeigt, welche Bedeutung dieses Thema auch über Sehnde hinaus hat. Die geplante Versiegelung von 38 Hektar ist aus meiner Sicht nicht vertretbar.“ Weiter erklärt er: „Gerade weil es um eine so große Fläche geht, ist es wichtig, dass wir gemeinsam vor Ort schauen, welche Auswirkungen diese Planungen haben würden. Ich setze mich klar dafür ein, dass wir verantwortungsvoll mit unse-



Iltens Ortsbürgermeister Sandy Steve Choitz lädt interessierte Bürger zum Spaziergang ein. Foto: Privat

ren Flächen umgehen und Alternativen ernsthaft prüfen.“

Der Spaziergang knüpft an die bereits veröffentlichte Ankündigung an und soll weiterhin dazu dienen, die Dimensionen des geplanten Gewerbegebiets Höver-Nord für die Öffentlichkeit nachvollziehbar zu machen. Gleichzeitig wird der direkte Dialog mit den Bürgern im Mittelpunkt stehen. Interessierte sind eingeladen, an dem Termin teilzunehmen und sich vor Ort ein eigenes Bild zu machen.

STADT SEHNDE

Amtliche Bekanntmachung
Sitzungen der Gremien der Stadt Sehnde am 12.05.2026

Am Dienstag den 12.05.2026 um 18:00 Uhr findet im Ratssaal des Rathauses, Eingang Nordstr. 19, 31319 Sehnde eine öffentliche Sitzung des Fachausschusses Stadtentwicklung und Umwelt statt.

Wesentliche Tagesordnungspunkte:
- „Einwohnerfragestunde“
- Vorstellung Sachstand & Maßnahmenkatalog Klimaanpassung

14004401_002026